

PRESSEINFORMATION

Wöllersdorf, 05.12.2019

Neue Erlebniswelt in Spielberg

Das Großprojekt „Ring Rast“ wird mit Betonfertigteilen der Kirchdorfer Gruppe realisiert

Mitte März 2019 erfolgte der Spatenstich für die riesige Erlebniswelt an der S 36 bei Spielberg: Mit der „Ring Rast“ entsteht derzeit ein in Österreich einzigartiges Areal auf rund 4,5 Hektar, das Raststation, Hotel und Spieleparadies vereint. Das 13-Millionen-Euro Projekt wurde von der SMS Immobilien- und Projektentwicklungs GmbH initiiert und soll zu einem sowohl regionalen als auch touristischen Hot Spot – vor allem für Familien – werden.

Den Gesamtauftrag für den Bau dieses Mammutprojekts erhielt der Beton-Fertigteilbauspezialist Rauter, der es gemeinsam mit dem Fertiggeller-Profi Kammel und dem Beton-Experten MABA realisiert hat. Rauter lieferte für die beiden Hallen insgesamt etwa 50 Träger, gemeinsam mit der MABA Wöllersdorf. Kammel lieferte ca. 1.650 m² Elementdecken (ca. 189 Stück) für insgesamt zwei Hallen („Jump“ und „Mittel“) und ca. 800 m² Doppelwände (ca. 45 Stück) für die „Spielewelt“. Durch das gemeinsame Handeln der drei Standorte konnte eine sehr kurze Lieferzeit für die Baustelle erreicht werden. Die Firmen der Kirchdorfer Gruppe waren hier wiederum ein schlagkräftiger Partner für die Bauwirtschaft.

„Die eingesetzten Produkte vereinen innovative Technologie und beste Qualität“, so DI Franz Strobl, Kammel Geschäftsführer. „Zudem wird die Bauzeit dank der gelieferten Betonfertigteile enorm reduziert.“ Warum, liegt auf der Hand: Nach der Montage werden die großflächigen Fertigteile „nur“ mehr noch mit Ortbeton vergossen. Auf Schalung, Bewehrung und Entschalung, die wiederum einen zusätzlichen Transport bzw. Abtransport erfordern, kann verzichtet werden.

Die Abschnitte „Jumphalle“, „Partyräume“ und „Spielhalle“ konnten bereits fertig gestellt werden. Ende 2019 soll die „Playworld S 36“ mit Trampolin-Paradies, Spielewelten, Laser-Games oder einer Freiluftanlage für Fußball-Golf eröffnen. Im Frühjahr 2020 wird die nächste Lieferung von Trägern für den zukünftigen Bauabschnitt voravisiert. Mitte 2020 soll die „Ring Rast“, die neben einer hochmodernen Tankstelle samt Waschstraße auch einen Supermarkt, eine Konditorei bzw. ein Hotel mit 62 Betten beherbergt, finalisiert werden.

Mehr Details zum Projekt: <http://www.playworld-spielberg.at/>



Mammutprojekt: Die Ring Rast wird mehr als bloß eine Raststation. Sie vereint Spielewelt, Gastronomie, Hotel und Tankstelle samt Autowaschanlage. Abdruck honorarfrei bei Nennung: © Kirchdorfer



Innovative Technologie und Qualität: Die Betonfertigteile stammen von Kammel und wurden mit höchster Präzision vor Ort montiert und mit Ortbeton vergossen. Abdruck honorarfrei bei Nennung: © Kirchdorfer

Hochauflösendes Bildmaterial können Sie unter folgendem Link downloaden:

<https://kirchdorferindustries.sharefile.com/d-s99b1c2844c94a8a9>

Pressekontakt

Wir freuen uns über Ihr redaktionelles Interesse und beantworten gerne Ihre Fragen:

Dipl.-Ing. (BA) Matthias Pfützner, MBA
Pressesprecher der Kirchdorfer Gruppe
4560 Kirchdorf, Hofmannstraße 4
T: +43 5 7715 200 420
M: +43 664 324 28 40
E: matthias.pfuetzner@kirchdorfer.at

Über Kirchdorfer Concrete Solutions

Die Kirchdorfer Fertigteilholding GmbH (= Concrete Solutions) bündelt alle Fertigteil-Aktivitäten der international tätigen Kirchdorfer Gruppe. In dieser Sparte erfolgt die Produktion von Systembauteilen aus Beton für verschiedenste Anwendungsbereiche. Kunden aus den fünf Kernproduktbereichen Hoch- und Industriebau, Tiefbau, Straße, Bahn und Tunnel verlassen sich auf intelligente Produktinnovationen und seit Jahrzehnten bewährte Qualität. Mit 18 Tochterfirmen ist diese Sparte in insgesamt zehn Ländern tätig. Der Niederösterreich-Hauptsitz befindet sich beim Werk Wöllersdorf. Weitere Informationen: www.concrete-solutions.eu